

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<b><u>Klasse</u></b>	<b><u>Inhaltsfelder</u></b>	<b><u>Material</u></b>	<b><u>Kompetenzentwicklung</u></b>	<b><u>Kompetenzen und Standards</u></b>
5.1	<b>Selbst und Welt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Gefühlen sowie Interessen</li> <li>• Grunderfahrungen des menschlichen Lebens</li> <li>• Familie und Schule</li> </ul>	<b>Kapitel 1 (Leben leben 1): Alles ist neu (S. 7-20)</b>	<b>Sich in andere hineinversetzen:</b> Das Gefühlswetter anderer erkunden	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die persönliche Wahrnehmung beschreiben</li> <li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li> <li>• sich mit persönlichen Grunderfahrungen beschreibend auseinandersetzen</li> </ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li> <li>• kulturell Eigenes und Fremdes unterscheiden</li> </ul>

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

		<p><b>Kapitel 2 (Leben leben 1): Ich bin ich (S. 21 - 34)</b></p>	<p><b>Besonderheiten wahrnehmen:</b> Die drei Ich-Lupen anwenden</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre persönliche Wahrnehmung beschreiben</li> <li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li> <li>• sich mit persönlichen Grunderfahrungen beschreibend auseinandersetzen</li> <li>• Handlungen und Entscheidungen anderer Personen beschreiben und deuten</li> <li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten</li> </ul>
		<p><b>Kapitel 3 (Leben leben 1): Monster des Alltags (S. 35-48)</b></p>	<p><b>Wörter untersuchen:</b> Als Wortdetektiv arbeiten</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li> <li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> </ul>

Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)

		<b>Kapitel 10 (Leben leben 1): Andere sind anders (S. 137-150)</b>	<b>Eine Lösung in der Gruppe finden:</b> Die Methode „Alle kommen zu Wort“ anwenden	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die persönliche Wahrnehmung beschreiben</li><li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li><li>• kulturelle Unterschiede wahrnehmen und vergleichend beschreiben</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• aktiv zuhören</li><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen</li><li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li><li>• vernunftgeleitete Auseinandersetzungen führen und Konflikte verantwortungsvoll lösen</li><li>• Lösungsmodelle für Konfliktsituationen entwickeln</li></ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li><li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li><li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten</li><li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln erkennen und im schulischen Umfeld erproben</li><li>• kulturell Eigenes und Fremdes unterscheiden</li></ul>
--	--	--	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<b>5.2</b>	<b>Religionen, Weltbilder und Kulturen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahrnehmung der eigenen sowie fremder Kulturen</li><li>• Entstehungsgeschichte der Religionen</li><li>• Erfahrung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Religionen und Kulturen</li><li>• Mythen</li><li>• große Erzählungen der Religionen</li></ul>	<b>Kapitel 11 (Leben leben 1): Feste erzählen vom Leben (S.151-166)</b>	<b>Eigene Kulturen erkunden – mit fremden Kulturen vergleichen:</b> Teile meines Lebenswelt-Puzzles untersuchen	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li><li>• kulturelle Unterschiede wahrnehmen und vergleichend beschreiben</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li></ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• kulturell Eigenes und Fremdes unterscheiden</li></ul>
------------	---	---	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

		<p><b>Kapitel 12 (Leben leben 1): Glauben und leben (S. 167-188)</b></p>	<p><b>Bilder zu Texten finden:</b> Als Bilderjäger tätig sein</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li> <li>• kulturelle Unterschiede wahrnehmen und vergleichend beschreiben</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mediale Zugänge zur Welt beschreiben</li> <li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li> </ul> <p><b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kulturell Eigenes und Fremdes unterscheiden</li> </ul>
		<p><b>Kapitel 13 (Leben leben 1): Wie ist die Welt entstanden? (S. 189-206)</b></p>	<p><b>Antworten aus unterschiedlichen Fachgebieten sammeln:</b> Als Antwortensammlern forschen</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und Probleme erkennen</li> <li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li> <li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li> </ul>

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>6.1</b></p>	<p><b>Gewissen und Verantwortung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewissenskonflikte und Gewissensentscheidungen im Alltag</li> </ul> <p>oder Inhaltsfeld:</p> <p><b>Wahrheit und Wirklichkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrheit und Lüge</li> </ul>	<p><b>Kapitel 9 (Leben leben 1):</b></p> <p><b>In der Zwickmühle (S. 123-136)</b></p>	<p><b>Moralische Entscheidungen treffen:</b> Wege aus der Zwickmühle finden</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und Probleme erkennen</li> <li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen an konkreten Beispielen beschreiben</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in ethischen Konflikten des Alltags einen Standpunkt vertreten</li> <li>• eigene Positionen hinterfragen</li> <li>• begründet argumentieren</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten</li> <li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln erkennen und im schulischen Umfeld erproben</li> </ul>
	<p><b>Selbst und Welt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Gefühlen sowie Interessen</li> <li>• Grunderfahrungen des menschlichen Lebens</li> <li>• Familie und Schule</li> </ul>	<p><b>Kapitel 4 (Leben leben 1):</b></p> <p><b>639 Freunde? (S. 49 - 64)</b></p>	<p><b>Texte verstehen:</b></p> <p>Das Lesehaus durchlaufen</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mediale Zugänge zur Welt beschreiben</li> <li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li> <li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen, Fachtermini sachgemäß anwenden</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li> </ul>

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

	<p><b>Recht und Gerechtigkeit</b>          • Erfahrungen von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit</p>	<p><b>Kapitel 8 (Leben leben 1): Ist das gerecht? (S. 109-122)</b></p>	<p><b>Ein Thema reflektieren:</b> Die Spot-on-Methode anwenden</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b>          • Fragen stellen und Probleme erkennen          • ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen an konkreten Beispielen beschreiben  <b>Argumentieren und Urteilen</b>          • eigene Positionen hinterfragen</p>
		<p><b>Kapitel 7 (Leben leben 1): Alles geregelt? (S. 93-108)</b></p>	<p><b>Konflikte lösen:</b> Erste Hilfe bei Regelverletzungen leisten</p>	<p><b>Argumentieren und Urteilen</b>          • in ethischen Konflikten des Alltags einen Standpunkt vertreten          • eigene Positionen hinterfragen          • begründet argumentieren  <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b>          • aktiv zuhören          • eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen          • Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren          • vernunftgeleitete Auseinandersetzungen führen und Konflikte verantwortungsvoll lösen          • Lösungsmodelle für Konfliktsituationen entwickeln  <b>Sich-Orientieren und Handeln</b>          • die eigene Person und deren Bedürfnisse achten          • eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen          • die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten          • Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln erkennen und im schulischen Umfeld erproben</p>

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

	<p><b>Mensch, Natur und Technik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• umwelt- und technikethische Probleme des Alltags</li> <li>• persönliche Erfahrungen und Initiativen vor Ort</li> <li>• verantwortungsvoller Umgang mit Umwelt</li> <li>• Natur und Technik</li> </ul>	<p><b>Kapitel 6 (Leben leben 1): Menschen engagieren sich für die Natur (S. 79-92)</b></p>	<p><b>Etwas aus dem Blickwinkel des anderen betrachten:</b> Jemanden über die Schulter schauen</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Situation und das Erleben anderer im persönlichen Umfeld beschreiben und nachvollziehen</li> <li>• Handlungen und Entscheidungen anderer Personen beschreiben und deuten</li> <li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten</li> </ul>
		<p><b>Kapitel 14 (Leben leben 1): Tiere im Zoo (S. 207-220)</b></p>	<p><b>Problematische Situationen erkennen und beurteilen:</b> Probleme als Spürnase untersuchen</p>	<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und Probleme erkennen</li> <li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen an konkreten Beispielen beschreiben</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in ethischen Konflikten des Alltags einen Standpunkt vertreten</li> <li>• eigene Positionen hinterfragen</li> <li>• begründet argumentieren</li> </ul>



**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

	<p><b>Freiheit und Würde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhang von Pflicht und Würde</li> <li>• Verantwortung für sich und andere</li> </ul>	<p><b>Kapitel 5 (Leben leben 1): Von anderen lernen (S. 65-78)</b></p>	<p><b>Begründen und beurteilen:</b> Die „Schritt-für-Schritt-Methode“ anwenden</p>	<p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in ethischen Konflikten des Alltags einen Standpunkt vertreten</li> <li>• eigene Positionen hinterfragen</li> <li>• begründet argumentieren</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• eigene Verantwortlichkeit sehen und Verantwortung für sich und andere übernehmen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li> </ul>
		<p><b>Kapitel 7 (Leben leben 1): Alles geregelt? (S. 93-108)</b> (Das Kapitel passt sowohl in dieses Inhaltsfeld als auch in Inhaltsfeld Nr.3)</p>	<p><b>Konflikte lösen:</b> Erste Hilfe bei Regelverletzungen leisten</p>	<p><b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• aktiv zuhören</li> <li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen</li> <li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li> <li>• vernunftgeleitete Auseinandersetzungen führen und Konflikte verantwortungsvoll lösen</li> <li>• Lösungsmodell(e)</li> </ul>

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<b>7.1</b>	<b>Selbst und Welt</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Genderthematik</li><li>• Entwicklung des Ichbewusstseins</li><li>• Selbst- und Fremdwahrnehmung</li><li>• persönliche Erfahrungen und psychologische Ansätze</li></ul>	<b>Kapitel 1 (Leben leben 2) – Wer bin ich?</b> <b>(S. 7 – 24)</b>	<b>Texte verstehen und beurteilen:</b> <b>Fragen an einen Text stellen</b>	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen deuten und bewerten</li><li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li></ul> <b>Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li></ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li><li>• die Konsequenzen eigenen und fremden Handelns und Unterlassen beschreiben und bewerten</li><li>• kulturell geprägtes Verhalten von Menschen verstehen und erklären</li></ul>
------------	---	---	---	---

Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)

7.2.1	<b>Freiheit und Würde</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Perspektiven und Grenzen von Freiheit</li></ul>	<b>Kapitel 3 (Leben leben 2) – Chillen, shoppen, Party machen (S. 39 – 52)</b>	<b>Meinungen austauschen und eine Meinung vertreten: Contra geben</b>	<b>Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li><li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft an konkreten Beispielen erörtern</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li></ul> <b>Argumentieren und Urteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ethische Konflikte des Alltags begründet bewerten</li><li>• ethische Argumentationen nachvollziehen und bewerten</li><li>• eigene und fremde Positionen abwägen und beurteilen</li><li>• Argumente gewichten, begründet und widerspruchsfrei argumentieren und urteilen</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• aktiv zuhören und Gehörtes nachvollziehbar wiedergeben</li><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li></ul>
-------	---	--	---	---

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

7.2.2	<b>Freiheit und Würde</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Perspektiven und Grenzen von Freiheit</li></ul>	<b>Kapitel 11 (Leben leben 2) – Ich bin so frei!</b> <b>(S. 157 – 172)</b>	<b>Begriffe untersuchen und verwenden: Einen Begriff in den Griff kriegen</b>	<b>Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li><li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft an konkreten Beispielen erörtern</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• aktiv zuhören und Gehörtes nachvollziehbar wiedergeben</li><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li></ul>
-------	---	---	---	---

Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)

7.3	<b>Wahrheit und Wirklichkeit</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zugänge zur Wahrnehmung</li></ul>	<b>Kapitel 12 (Leben leben 2) – Was ist wirklich wahr? (S. 173 – 186)</b>	<b>Die eigene Wahrnehmung überprüfen: Die Brille wechseln</b>	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ihre persönliche Wahrnehmung beschreiben und hinterfragen</li><li>• den kulturellen Kontext ihres Wahrnehmens und Handelns erkennen und an Beispielen erläutern</li></ul> <b>Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li><li>• Wissen aus verschiedenen Fachgebieten unter ethischen Fragestellungen miteinander vergleichen</li><li>• mediale Zugänge zur Welt vergleichend beschreiben und bewerten</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li></ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• kulturell geprägtes Verhalten von Menschen verstehen und erklären</li></ul>
-----	--	---	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>7.4.1</b></p>	<p><b>Religionen, Weltbilder und Kulturen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeichen der Religionen im Alltag</li> <li>• Rituale und Riten</li> <li>• mögliche Probleme des Zusammenlebens</li> <li>• Begegnungen mit Vertretern anderer Religionen</li> <li>• Besuche von Gotteshäusern verschiedener Religionen</li> </ul>	<p><b>Kapitel 6 (Leben leben 2) – Zusammen leben – einander begegnen (S. 85 – 100)</b></p>	<p><b>Eigenes, Fremdes und Gemeinsames entdecken: Kulturen erforschen</b></p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre persönliche Wahrnehmung beschreiben und hinterfragen</li> <li>• die Situation und das Erleben anderer im gesellschaftlichen Rahmen nachvollziehen und beschreiben</li> <li>• den kulturellen Kontext ihres Wahrnehmens und Handelns erkennen und an Beispielen erläutern</li> <li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen deuten und bewerten</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterschiedliche moralische Wertvorstellungen einordnen und vergleichen</li> </ul> <p><b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li> <li>• Voraussetzungen für ein gelingendes Miteinander anerkennen und schaffen</li> <li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kulturell geprägtes Verhalten von Menschen verstehen und erklären</li> </ul>
---------------------	--	--	---	--

Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)

7.4.2		<b>Kapitel 14 (Leben leben 2): Eine Reise in die Welt von Judentum, Christentum und Islam (S. 207 – 260)</b>	<b>Die Perspektive einer Gruppe einnehmen: Die Blickrichtung ändern</b>	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Situation und das Erleben anderer im gesellschaftlichen Rahmen nachvollziehen und beschreiben</li><li>• den kulturellen Kontext ihres Wahrnehmens und Handelns erkennen und an Beispielen erläutern</li></ul> <b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li><li>• Voraussetzungen für ein gelingendes Miteinanderanerkennen und schaffen</li><li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li></ul> <b>Sich-Orientieren und Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• kulturell geprägtes Verhalten von Menschen verstehen und erklären</li></ul>
-------	--	--	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<b>8.1</b>	Gewissen und Identität II : Sich selbst finden – Ich und die anderen	<b>Kapitel 9 (Leben leben 2): Wenn sich meine innere Stimme meldet (S.129–142)</b> Lernaufgabe: Ein Tagebuch der Entscheidungen führen Das Gewissen als innere Stimme hören (S. 134 – 135) Dem Gewissen auf der Spur (S. 136 – 137) Worauf sich das Gewissen gründet (S. 138 – 139) Mit dem Gewissen leben: Reue und Vergebung (S. 140 – 141)	Moralische Urteile fällen: Die richtige Entscheidung treffen	<b>Wahrnehmen und Deuten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li></ul> <b>Analysieren und Reflektieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft an konkreten Beispielen erörtern</li></ul> <b>Argumentieren und Urteilen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ethische Konflikte des Alltags begründet bewerten</li><li>• unterschiedliche moralische Wertvorstellungen einordnen und vergleichen</li><li>• ethische Argumentationen nachvollziehen und bewerten</li><li>• eigene und fremde Positionen abwägen und beurteilen</li><li>• Argumente gewichten, begründet und widerspruchsfrei argumentieren und urteilen</li></ul>
------------	--	--	--	--



**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p>8.2</p>	<p><b>Liebe II: Sexualität und Liebe</b></p>	<p><b>Kapitel 5 (Leben leben 2):</b>  <b>1+1=Liebe (S. 69–84)</b> Lernaufgabe: Antworten auf 10 Fragen zum Thema Liebe und Partnerschaft finden          Zeit der Veränderungen (S. 74 – 75) Die Suche nach der zweiten Hälfte (S.76–78) Zusammen sein oder aneinander kleben? (S. 79) Das Judentum, das Christentum, der Islam und die Sexualität (S.80–81)          Ich echt oder im Netz? (S. 82 – 83)</p>	<p>Informationen auswerten und vergleichen:          Jenseits der Schubladen denken</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Situation und das Erleben anderer im gesellschaftlichen Rahmen nachvollziehen und beschreiben</li> <li>• Grunderfahrungen menschlichen Lebens beschreiben und zu persönlichen Erfahrungen in Beziehung setzen</li> <li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen deuten und bewerten</li> <li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li> <li>• Wissen aus verschiedenen Fachgebieten unterethischen Fragestellungen miteinander vergleichen</li> <li>• mediale Zugänge zur Welt vergleichend beschreiben und bewerten</li> <li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li> <li>• Über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li> <li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen Interagieren und Sich-Mitteilen</li> <li>• Aktiv zuhören und Gehörtes nachvollziehbar wiedergeben</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li> </ul>
------------	--	---	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<b>8.3</b>	<b>Recht und Gerechtigkeit II: Das Recht / Freiheit und Gleichheit der Rechte</b>	<b>Kapitel 10 (Leben leben 2): Chancen für eine gerechtere Welt (S.143–156)</b> Lernaufgabe: Als Gruppe ein Thema präsentieren Das soll gerecht sein? (S. 148 – 149) Menschenrechte beachten (S. 150 – 151) Strafe muss sein!?! (S. 152 – 153) Schuldig werden (S. 154 – 155)	Ein Thema adressatenbezogen präsentieren: Sich auf sein Publikum einstellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Analysieren und Reflektieren</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und inhaltlich angemessen darstellen</li><li>• Interagieren und Sich-Mitteilen</li><li>• eigene und fremde Gedankengänge sachangemessen darstellen und erörtern</li></ul>
------------	---	--	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>8.4</b></p>	<p><b>Menschenbilder II: Das Interesse an der Welt</b></p>	<p><b>Kapitel 13 (Leben leben 2): Leben in und mit der Natur (S. 187 – 206)</b>                  Lernaufgabe: Ein Mystery lösen                  Die Masse macht's! (S. 192 – 194)                  (Aus-)Nutzung der Natur (S.195 – 199)                  Bedrohte Natur?                  Bedrohte Menschheit? (S. 200 – 203)                  Vertiefen: Natur und Technik (S. 204 – 205)</p>	<p>Ethische Probleme untersuchen – Handlungsalternativen beurteilen: Handeln auf den Prüfstand stellen</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen deuten und bewerten</li> <li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und angeleitet Problemstellungen formulieren</li> <li>• ethisch relevante Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft an konkreten Beispielen erörtern</li> <li>• Wissen aus verschiedenen Fachgebieten unterethischen Fragestellungen miteinander vergleichen Argumentieren und Urteilen</li> <li>• ethische Konflikte des Alltags begründet bewerten</li> <li>• ethische Argumentationen nachvollziehen und bewerten</li> <li>• eigene und fremde Positionen abwägen und beurteilen</li> <li>• Argumente gewichten, begründet und widerspruchsfrei argumentieren und urteilen Sich-Orientieren und Handeln</li> <li>• Verantwortung in persönlichen Entscheidungs- und Handlungssituationen erkennen und argumentativ darlegen</li> <li>• Die Konsequenzen eigenen und fremden</li> </ul>
-------------------	--	--	--	---

<p><b>9.1</b></p>	<p><b><u>Freiheit III: Freiheit bedeutet Selbstbestimmung aller Menschen unter dem Anspruch der Vernunft</u></b></p> <p><b>Selbstbestimmung reguliert durch die Vernunft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freiheit als Erfahrung von Selbstfindung und Selbstbestimmung</li> <li>• Personalität und Freiheit</li> <li>• Einschränkung von Freiheit</li> </ul>	<p><b>Kapitel 3 (Leben leben 3): Menschenbilder (S. 39-56) und Kapitel 11: Frei und Verantwortlich (S. 165-178)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Mensch als rationales Wesen (S. 44)</li> <li>• Frei sein (S. 170)</li> <li>• Frei zur Selbstbestimmung (S. 174)</li> </ul>	<p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• Verantwortung in persönlichen und gesellschaftlichen Entscheidungs- und Handlungssituationen erkennen und argumentativ darlegen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li> <li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln reflektieren und im schulischen Umfeld erproben</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li> <li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lösungsorientierte Urteile zu ethischen Konflikten des Alltags entwickeln</li> <li>• moralische Wertvorstellungen in ihren historischen, kulturellen und religiösen Zusammenhänge einordnen und bewerten</li> <li>• ethische Argumentationen nachvollziehen und bewerten</li> <li>• unter Bezug auf erworbenes Fachwissen eigene und fremde Positionen überprüfen und beurteilen</li> <li>• Argumente gewichten, begründet und widerspruchsfrei argumentieren und urteilen</li> </ul>
-------------------	---	---	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p>9.2</p>	<p><b><u>Die Würde des Menschen III: Die Sicherung und Einlösung der Menschenrechte</u></b></p> <p><b>Menschenrechte gewährleisten ein Leben in Freiheit und Würde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unverfügbarkeit und Selbstbestimmung des Menschen</li> <li>• Europäisches Persönlichkeitsverständnis</li> <li>• Würde und Freiheit</li> <li>• Würde, Freiheit, Person als Grundwerte unserer Verfassung</li> <li>• Würde verpflichtet zu Haltung und Verhalten</li> </ul>	<p><b>Kapitel 4 (Leben leben 3): Die letzte Reise S. 57-70</b></p> <p><b>Kapitel 6 (K)ein Platz für fremde Kulturen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In Würde sterben (S.64)</li> <li>• Kulturraum Europa (S.92)</li> <li>• Transkulturelle Lebenswelten (S. 80)</li> <li>• Meine-deine-unsere Werte (S. 97)</li> <li>• Toleranz und ihre Grenzen (S.100)</li> </ul>	<p>Empathie entwickeln für das Denken und Fühlen anderer</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Situation und das Erleben anderer theoriegeleitet beschreiben</li> <li>• kulturelle Unterschiede und divergierende Wertvorstellungen wahrnehmen, vergleichend beschreiben und einordnen</li> <li>• Grunderfahrungen menschlichen Lebens beschreiben und theoriegeleitet deuten</li> <li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen theoriegeleitet rekonstruieren und bewerten</li> </ul> <p><b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzungen für ein gelingendes Miteinander anerkennen und schaffen</li> <li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li> </ul>
------------	---	---	--	--

Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)

<p>9.3</p>	<p><b><u>Religion III: Menschen- und Weltverständnis</u></b></p> <p><b>Religiöse Deutungen der Wirklichkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Unendlichkeit, Schicksal, Sinnstiftung</li><li>• Heilsantworten der Religionen</li><li>• Religiöse Lebensentwürfe</li><li>• Religiöser Ritus und Kult</li></ul>	<p><b>Kapitel 14: Was ist Religion? S. 211-232</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Homo religiosus (S. 216)</li><li>• Religion und Moral (S. 222)</li><li>• Sinnsuche und Sinnangebote (S. 225)</li><li>• Atheismus und Religionskritik (S. 227)</li></ul>		<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li><li>• die Situation und das Erleben anderer theoriegeleitet beschreiben</li></ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li><li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und nachvollziehbar darstellen</li></ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li><li>• Verantwortung in persönlichen und gesellschaftlichen Entscheidungs- und Handlungssituationen erkennen und argumentativ darlegen</li><li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li><li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln reflektieren und im schulischen Umfeld erproben</li></ul>
------------	---	--	--	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p>9.4</p>	<p><b><u>Wahrheit und Erkenntnis- Wahrhaftigkeit und Lüge III</u></b></p> <p><b>Verfahren der Wahrheitsfindung</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• In der Wissenschaft</li><li>• In der Selbstverständigung von Ich und Gesellschaft</li><li>• Normen zur Wahrheitsorientierung</li></ul>	<p><b>Kapitel 13: Wir nennen es Wirklichkeit S.197-210</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Nicht nur mit den Augen sehen (S. 200)</li><li>• Wie kann ich wahrnehmen (S. 202)</li><li>• Was kann ich wahrnehmen (S. 204)</li><li>• Wenn der Schein trügt (S. 206)</li></ul>		<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li><li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li><li>• ethische Fragestellungen fachübergreifend bearbeiten und reflektieren</li><li>• mediale Zugänge zur Welt vergleichend beschreiben, analysieren und kritisch reflektieren</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und nachvollziehbar darstellen</li></ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• unter Bezug auf erworbenes Fachwissen eigene und fremde Positionen überprüfen und beurteilen</li></ul>
------------	---	--	--	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>10.1</b></p>	<p><b><u>Ethische Identität und Verantwortung</u></b>  <b>Gewissen und Verantwortung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tun-Lassen, Handeln-Unterlassen</li> <li>• Konflikte: Werte, Normen, Dilemmata</li> </ul>	<p><b>Kapitel 9 (Leben leben 3): Gewissen und Verantwortung (S. 137-152)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dem Gewissen folgen (S. 142/43)</li> <li>• Deutungen des Gewissens (S. 144/45)</li> <li>• Verantwortung übernehmen (S. 146-49)</li> <li>• Gewissen und Gehorsam (S. 150/51)</li> </ul> <p>• <b>UE Raabits:</b>          Kohlbergs Stufenschema der Moralentwicklung</p>	<p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• Verantwortung in persönlichen und gesellschaftlichen Entscheidungs- und Handlungssituationen erkennen und argumentativ darlegen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li> <li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln reflektieren und im schulischen Umfeld erproben</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li> <li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lösungsorientierte Urteile zu ethischen Konflikten des Alltags entwickeln</li> <li>• moralische Wertvorstellungen in ihren historischen, kulturellen und religiösen Zusammenhänge einordnen und bewerten</li> <li>• ethische Argumentationen nachvollziehen und bewerten</li> <li>• unter Bezug auf erworbenes Fachwissen eigene und fremde Positionen überprüfen und beurteilen</li> <li>• Argumente gewichten, begründet und widerspruchsfrei argumentieren und urteilen</li> </ul>
--------------------	---	---	--



**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>10.2</b></p>	<p><b><u>Liebe III: Ehe, Partnerschaft als Lebens- und Rechtsform in Gesellschaft und Staat</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ehe und Grundgesetz</li> <li>• Rechtsstatus nichtehelicher und gleichgeschlechtlicher Partnerschaften</li> <li>• Partnerschaft, Liebe und Gleichberechtigung als neue Ansprüche an die Ehe im Vergleich zu früheren Epochen (Unterordnung)</li> <li>• Ehescheidungen: Folgen, z. B. Auswirkungen auf Kinder, Ethik der Trennung</li> </ul>	<p><b>Kapitel 2 (Leben leben 3): S. 23-38:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammen wäre man weniger allen (s.28)</li> <li>• Das PAARadies (S.29-31)</li> <li>• We are family (S. 32-34)</li> <li>• Gemeinsamkeit statt Einsamkeit (S. 35)</li> <li>• Vater und Mutter (S.36-37)</li> </ul>	<p>Empathie entwickeln für das Denken und Fühlen anderer</p>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Situation und das Erleben anderer theoriegeleitet beschreiben</li> <li>• kulturelle Unterschiede und divergierende Wertvorstellungen wahrnehmen, vergleichend beschreiben und einordnen</li> <li>• Grunderfahrungen menschlichen Lebens beschreiben und theoriegeleitet deuten</li> <li>• Handlungen, Entscheidungen und Motive anderer Personen theoriegeleitet rekonstruieren und bewerten</li> </ul> <p><b>Interagieren und Sich-Mitteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzungen für ein gelingendes Miteinander anerkennen und schaffen</li> <li>• Achtung und kritische Toleranz gegenüber Andersdenkenden entwickeln und praktizieren</li> </ul>
--------------------	---	--	--	--

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p>10.3</p>	<p><b><u>Recht und Gerechtigkeit III:</u></b>  <b><u>Persönliches Glück und</u></b>  <b><u>Gemeinwohl</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerechtigkeit und Verantwortung</li> <li>• Gerechtigkeit und Arbeitswelt</li> <li>• Recht auf Selbstentfaltung</li> <li>• Freiheitsanspruch, individuelle Entfaltung</li> <li>• Freiheit der Privatsphäre</li> <li>• Verpflichtung auf Gemeinschaft</li> </ul>	<p><b>Kapitel 11 (Leben leben 3): S. 165-178</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frei sein (S. 170-73)</li> <li>• Frei zur Selbstbestimmung (S. 170-73)</li> <li>• Freiheit und Verantwortung (S. 176/77)</li> </ul>	<p><b>Wahrnehmen und Deuten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Folgen eigenen und fremden Handelns für sich und andere beschreiben und bewerten</li> <li>• die Situation und das Erleben anderer theoriegeleitet beschreiben</li> </ul> <p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li> <li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li> <li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li> <li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li> <li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li> <li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und nachvollziehbar darstellen</li> </ul> <p><b>Sich-Orientieren und Handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person und deren Bedürfnisse achten</li> <li>• Verantwortung in persönlichen und gesellschaftlichen Entscheidungs- und Handlungssituationen erkennen und argumentativ darlegen</li> <li>• die Konsequenzen eigenen Handelns und Unterlassens beschreiben und bewerten</li> <li>• Entscheidungsspielräume für eigenes Handeln reflektieren und im schulischen Umfeld erproben</li> </ul>
-------------	---	---	---

**Schulcurriculum Ethik - Edertalschule Frankenberg - Sekundarstufe I (in Anlehnung an die Lehrwerke „Leben leben“)**

<p><b>10.4</b></p>	<p><b><u>Menschenbilder III: Der Mensch als soziales Wesen</u></b></p> <p><b>Was ist der Mensch?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Verschiedene Menschenbilder</li></ul>	<p><b>Kapitel 3 (Leben leben 3): Menschenbilder S.39-56</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der Mensch als rationales Wesen (S. 44-47)</li><li>• Der Mensch als soziales Wesen (S. 48/49)</li><li>• Der Mensch als moralisches Wesen (S. 50/51)</li><li>• Der Mensch als arbeitendes Wesen (S. 53/53)</li><li>• Der Mensch als hoffendes Wesen (S. 54/55)</li></ul>		<p><b>Analysieren und Reflektieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen und eigenständig Problemstellungen formulieren</li><li>• ethische Fragestellungen in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gemeinschaft reflektieren</li><li>• ethische Fragestellungen fachübergreifend bearbeiten und reflektieren</li><li>• mediale Zugänge zur Welt vergleichend beschreiben, analysieren und kritisch reflektieren</li><li>• Texte unter fachspezifischen Fragestellungen erschließen</li><li>• über ein fachspezifisches Vokabular verfügen</li><li>• Fachtermini sachgemäß anwenden</li><li>• Zusammenhänge sprachlich präzise und nachvollziehbar darstellen</li></ul> <p><b>Argumentieren und Urteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• unter Bezug auf erworbenes Fachwissen eigene und fremde Positionen überprüfen und beurteilen</li></ul>
--------------------	--	---	--	--